

448 000 Euro für die Feuerwehren

Landratsamt bewilligt Mittel

Waiblingen.

Das Land Baden-Württemberg weist den Landkreisen Mittel aus den Einnahmen der Feuerschutzsteuer zur Förderung von Bau- und Beschaffungsmaßnahmen bei den Freiwilligen Feuerwehren zu. Aus dem Förderprogramm 2012 kann das Landratsamt daher elf Einzelmaßnahmen mit insgesamt 448 000 Euro fördern.

Aus dem diesjährigen Zuschussbetrag erhält die Gemeinde Burgstetten mit 63 700 Euro einen beachtlichen Teil der Mittel und zwar für die notwendige Erweiterung des Feuerwehrhauses in Burgstall. Daneben erhalten folgende Gemeinden Zuwendungen für Fahrzeugbeschaffungen: Alfdorf, Auenwald, Aspach, Backnang, Fellbach, Leutenbach, Schwaikheim, Sulzbach und Winnenden.

„Der Einsatz engagierter Frauen und Männer in unseren Freiwilligen Feuerwehren verdient höchste Wertschätzung“, so Landrat Johannes Fuchs in einer Mitteilung. „Sie leisten wertvolle Arbeit für die Sicherheit im Kreis. Um ihre Aufgabe optimal erledigen zu können, benötigen sie eine angemessene Ausstattung mit Fahrzeugen und Gerätschaften. Deshalb bin ich sehr froh, dass die Arbeit der Feuerwehren im Kreis auch im laufenden Jahr wieder mit einem beachtlichen Betrag unterstützt werden kann.“

Und Kreisbrandmeister Andreas Schmidt erläutert: „Das immer breiter werdende Aufgabenspektrum der Feuerwehren, insbesondere auch bei Naturereignissen, spiegelt sich in der Vielfalt der beantragten Maßnahmen wider.“ Neben den klassischen Löschfahrzeugen wurden auch Fahrzeuge zum Mannschaftstransport und für Logistikaufgaben bezuschusst.